

Mechatroniker vom VDE zu Gast bei LTi in Lahnau

Die LTi DRiVES in Lahnau hatte den Fachbereich Mechatronik des VDE zu Gast und bereitete den Rahmen für das Arbeitstreffen dieses Fachausschusses. Der Ausschuss setzt sich aus den verantwortlichen Mitarbeitern der großen und innovativen Unternehmen und der führenden wissenschaftlichen Einrichtungen auf dem Gebiet der Mechatronik zusammen. Der Ausdruck Mechatronik beschreibt dabei das Zusammentreffen der klassischen Fachgruppen Elektrotechnik und Maschinenbau mit den neuen Möglichkeiten, welche die Informationsverarbeitung bietet. Hieraus werden intelligente neue Lösungen für den industriellen Einsatz, für die Energieversorgung und für das alltägliche Leben entwickelt.

Aktuelle Themen des Arbeitskreises Mechatronik sind derzeit die Elektromobilität mit Hybrid- und Elektrofahrzeugen, die Nutzung von regenerativen Energien durch Entwicklung von geeigneten Generatoren und Antriebskonzepten sowie die sogenannte Energieeffizienz, mit der die Einsparung von Energie durch den Einsatz von neuen elektronischen Komponenten oder neuer Motoren- und Maschinenkonzepte gemeint ist. Ziel des Arbeitskreises ist es, diese Technologien durch die Organisation von Fachtagungen, die Veröffentlichung von Schriften und den allgemeinen Informationsaustausch voranzutreiben. Die hierbei gewonnenen Erkenntnisse werden dann vom VDE an die verantwortlichen Gremien und Politiker herangetragen, um hier vernünftige Entscheidungen herbeizuführen. Darüber hinaus spielt die Förderung des Ingenieur-Nachwuchses eine große Rolle.

Geschäftsführer Dr. Josef Wiesing konnte die LTi DRiVES als führendes Technologieunternehmen auf dem Gebiet der elektrischen Antriebstechnik präsentieren, das in den Bereichen industrielle Automation, Medizintechnik sowie der Nutzung von Wind- und Sonnenenergie tätig ist. Auch das Thema Elektromobilität spielt eine immer größer werdende Rolle, wobei bereits seit Jahren die Gabelstapler der Firma Still mit einem Hybridantrieb aus dem Hause LTi unterwegs sind.

Beim Firmenrundgang stellten dann auch die Schwesterunternehmen Sensitec und Levitec ihre Produkte und interessante Anwendungen dar. Die Magnetfeld-Sensoren von Sensitec findet man nicht nur im Marsmobil der NASA; von vielen namhaften Automobilherstellern werden sie für die Messung von Strom, Weg oder Geschwindigkeit verwendet und übernehmen in Uhren oder Navigationsgeräten eine Kompassfunktion. Die Generatoren und Magnetlager von Levitec kommen zunehmend auch bei vielen grünen Technologien, wie die Abwasserreinigung in Klärwerken oder die Restwärmeverstromung in Biogasanlagen, zum Einsatz.

Die Mitglieder des Arbeitskreises zeigten sich erstaunt, wie es LTi immer wieder gelingt, auch als mittelständisches Unternehmen neueste Erkenntnisse aus der Forschung unmittelbar in Produkte umzusetzen und somit für seine Kunden nutzbar zu machen.

Nach dem Firmenrundgang und gestärkt durch ein gemeinsames Mittagessen wurden dann zunächst neue Fachtagungen geplant und über die Vergabe von Nachwuchspreisen diskutiert. Informationen wurden ausgetauscht und neue Taskforces initiiert, um die oben genannten, aktuellen Themen weiter voranzutreiben.

Ansprechpartnerin: Ingrid Becker · Tel: 06441 966-151 · Mail: ingrid.becker@lt-i.com